

# MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf

www.vgmammendorf.de



Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der VG Mammendorf



Mammendorf



Adelshofen



Altheggenberg



Hattenhofen



Jesenwang



Landsberied



Mittelstetten



Oberschweinbach

info@vgmammendorf.de

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 250 vom Donnerstag, 30. Oktober 2025

## Hattenhofen im Musikrausch



Gäste von nah und fern: Sowohl Colourblind aus München...



... als auch Lokal-Matadoren Kapotaki traten auf.

**Hattenhofen** – Die Lange Nacht der Musik am 11. Oktober brachte in Hattenhofen viele Einheimische und Gäste aus dem ganzen Landkreis auf die Straße. Zwischen den 7 Locations wechselte das gut gelaunte Publikum zu jeder vollen Stunde, um sich dem vielfältigen Musikgenuss hinzugeben. Von Blues über Rock, Folk und A-Capella-Gesang bis hin zu Klassik reihte sich ein Höhepunkt an den nächsten: Bekannte Melodien oder selbst komponierte

Stücke wurden so zum Beispiel mit E-Gitarre und Saxophon (Tuned Blue), Leier, Dudelsack und Schalmel (balDUR), Querflöte und Klavier (Drei x Zwei) oder Akkordeon, Maultrommel und Kontrabass (Kapotaki), in klassischer Rock-Besetzung (4 Miles West) oder einfach nur mit eigener Stimmkraft (Colourblind und Sängerrunde Hattenhofen) zu Gehör gebracht – mehr musikalische Vielfalt geht kaum. Die mitwirkenden Musikgruppen begeis-

terten mit großem Können, mitreißender Performance und guter Laune. Vielerorts wurde auf und vor den Bühnen getanzt, gehüpft und mitgesungen. Krankheitsbedingt mussten L'Appassionata und Sabine & Rainer leider absagen und sind beim nächsten Mal wieder mit dabei. Die Gäste der Musiknacht lobten auch die Auswahl der Locations und die reibungslose Organisation des Events. Die Fußballer des SVH, der Mdlverein Hattenhofen und die

Jugendfeuerwehr beteiligten sich mit kulinarischen Angeboten am Gelingen des Events; veranstaltet wurde sie von der Gemeinde Hattenhofen.

Die Organisatorinnen Hannah König, Marlene Hillmayr, Natalie Linke, Claudia Frey und Alexandra Klepper bedanken sich bei den Spendern, den Bereitstellern der Locations und bei allen Bands und Musikern für den unvergesslichen Abend. Eine Wiederholung ist für 2027 geplant. Fotos: Richard Wagner

## Der Grippe zuvorkommen

### Spontan Zeit?

Kommen Sie vorbei und unsere **Apothekerinnen** impfen Sie gerne ohne lange Wartezeiten

**-Impfen mit und ohne Termin-  
ab 18 Jahren**

APOTHEKE  
**Mammendorf**

Apotheke Mammendorf  
Augsburger Str. 20  
82291 Mammendorf  
08145/ 920 60  
info@apotheke.mammendorf.de



## Besuche im Rathaus

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf hat Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18.30 Uhr für den allgemeinen Parteiverkehr geöffnet.

Um den Publikumsverkehr etwas zu entzerren, bittet die Verwaltung, das vielfältige Angebot an Formularen auf ihrer Internetseite [www.vgmammendorf.de](http://www.vgmammendorf.de) unter „OnlineService“ zu nutzen. Damit können viele Aufgaben bequem und oh-

ne zeitliche Bindung online erledigt werden.

Für Anfragen können die MitarbeiterInnen auch gerne telefonisch, schriftlich oder per E-Mail erreicht werden. Das Rathaus ist unter der Telefonnummer 08145/84-0 zu errei-

chen.

Durchwahlnummern finden Sie unter [www.vgmammendorf.de/mitarbeiter-im-rathaus-vg](http://www.vgmammendorf.de/mitarbeiter-im-rathaus-vg).

**JOSEF HECKL,  
1. BÜRGERMEISTER  
GEMEINSCHAFTSVORSITZENDER**

## Soziale Einrichtungen in der Umgebung

### „Ein bisschen mehr wir“ (EBMW)

Hilfe für Alleinerziehende in puncto Betreuungsangebote, soziale Hilfe und mehr.

Vorsitzende: Margit Quell, Hartfeldstraße 11 in Mammendorf.

Kontakt per: Telefon: 08145/6124, Fax: 08145/6125.

### „Zwei Hände mit Herz“

Betreuung für Kinder und Senioren in Alltags- und Notsituationen, bei Behinderung und/oder Demenzerkrankung.

Kontakt: Herlinde Schlemmer, Krippstraße 1 in Nassenhausen. Telefon: 0151/52576636, E-Mail: [info@herlindeschlemmer.de](mailto:info@herlindeschlemmer.de).

### „Casa Reha“

Seniorenpflegeheim im Klos-

ter Spielberg in Oberschweinbach, Am Spielberg 4. Stationäre Pflegeeinrichtung.

Telefon: 08145/9951100, Fax: 08145/9951199.

### Die Alltagsretter

Haushaltshilfe für Pflegebedürftige - einkaufen, Arztbesuche und mehr. Kosten werden von der Pflegekasse erstattet.

Florian E. J. Karrer, Ludwig-Thoma-Straße 2a, Mammendorf.

Telefon: 08145/4179543, Mobil: 0152/31762454, E-Mail: [info@die-alltagsretter.de](mailto:info@die-alltagsretter.de), Online: [www.die-alltagsretter.de](http://www.die-alltagsretter.de).

### Servicewohnen Mammendorf

„Gepflegt wohnen“ - niederschwellige Entlastungs- und Betreuungsangebote sowie ambulante und teilstationäre Pfl-

geangebote. Sattlerstraße 13 in Mammendorf.

Ansprechpartnerin Wohnen: Gabriele Maier, Telefon: 08141/36342326

E-Mail: [wohnen.mammendorf@diakoniefb.de](mailto:wohnen.mammendorf@diakoniefb.de).

### Seniorenheim Jesenwang

Stationäre Pflege sowie Kurzzeitpflege. Buchenweg 2 in Jesenwang.

Telefon: 08146/770, Fax: 08146/7777, Online: [www.seniorenheim-jesenwang.de](http://www.seniorenheim-jesenwang.de).

### Home Instead

Persönliche Betreuung für Senioren - zu Hause und unterwegs. Zeit miteinander verbringen, Termine wahrnehmen, Hilfe bei der Grundpflege, Familienbetreuung und Hilfe im Haushalt. Kassenzugelassener Betreuungs- und Pflegedienst für den Landkreis Dachau und Fürstenfeldbruck. Professionell ausgebildetes und sorgfältig ausgewähltes Personal mit Ortskenntnissen. Neben Betreuung von Senioren auch Betreuung für Menschen mit Handicap.

Ansprechpartner: Michael Junkes, Ilzweg 7, Olching. E-Mail: [dah-ffb@homeinstead.de](mailto:dah-ffb@homeinstead.de), Telefon: 08142/65458-0.

### EUTB

Die EUTB im LK FFB ist ein Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen, chronischen Erkrankungen sowie deren Angehörige.

Wir beraten unabhängig, vertraulich und kostenlos in Inklusion, zu Teilhabeleistungen wie Eingliederung, Hilfsmitteln und unterstützen bei Anträgen sowie Vermittlung an Fachstellen: Schöngesinger Straße 64 in FFB.

Telefon: 08141-5335640. E-Mail: [eutb.ffb@ospe-ev.de](mailto:eutb.ffb@ospe-ev.de)

### Der Frauennotruf Fürstenfeldbruck

Am Sulzbogen 56, Fürstenfeldbruck.

Öffnungszeiten:  
Montag: 9 bis 12, 16 bis 18 Uhr  
Dienstag: 9 bis 12, 16 bis 20 Uhr  
Mittwoch: 9 bis 12, 16 bis 18 Uhr  
Donnerstag: 9 bis 12, 16 bis 18 Uhr  
Freitag: 9 bis 12 Uhr.

## Fundsachen

**67:** getigerte 12 Jahre alte Katze, gefunden 22. September in Landsberied, An der Reistl 5a.

**68:** silberner E-Scooter, gefunden 10. Oktober in Haspelmoor, Bahnhof Nord.

**69:** MVV-Chipkarte, gefunden 17. Oktober in Mammendorf, Münchner Straße 7.

**70:** Geld, gefunden 17. Oktober in Haspelmoor, Ringstraße.

**71:** Schlüsselbund mit 3

Schlüsseln, (1x Plastik) und Transponder, gefunden 17. Oktober in Mammendorf, Nikolauskirche

**72:** silbernes Fahrrad-Spirorenschloss, gefunden 17. Oktober in Jesenwang, Poststraße Ecke Prof.-Wörl-Straße.

**73:** Schlüsselbund mit Audi-Schlüssel und vier Anhängern, gefunden 17. Oktober in Altheim, Wertstoffhof.

Das **Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf** erscheint das nächste Mal am

**27. November 2025**

Anzeigenschluss: 13. November 2025

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?  
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

**Giuseppe Albachiera**

Tel. 0 81 41 / 400 121

[www.ffb-tagblatt.de](http://www.ffb-tagblatt.de)

[fuerstenfeldbruck@merkurtz.media](mailto:fuerstenfeldbruck@merkurtz.media)



## Defibrillatoren- Standorte

Hier finden Sie die Standorte aller Defibrillatoren in der VG Mammendorf.

### ■ Adelshofen:

Sportplatzweg 6, jederzeit über Türöffner.

Am Lichtenberg 17, jederzeit.

### ■ Althegeenberg:

Kirche Münchener Straße 6-8, jederzeit.

Sportzentrum Bürgermeister-Widemann-Straße 8, jederzeit.

### ■ Babenried:

Gemeindewohnanlage, Dorfstraße 15a, jederzeit.

### ■ Günzlhofen:

Turnhalle, am Nordeingang, jederzeit.

### ■ Hörbach:

Feuerwehrhaus, Luttenwanger Straße 2c, jederzeit.

### ■ Hattenhofen:

Sportheim des SV Haspelmoor, jederzeit.

### ■ Jesenwang:

TSV Sportheim, zu den Öffnungszeiten.

Schule/Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.

Haupteingang zum Rathaus (Südseite), jederzeit.

### ■ Landsberied:

Gemeindekanzlei, Schlossbergstraße 4, jederzeit.

Dorfwirt, jederzeit.

Parkplatz Friedhof an der Rückseite des Leichenhauses, jederzeit.

### ■ Luttenwang:

Metzgerei Jais, Angerstraße 2, jederzeit.

### ■ Mammendorf:

Arema, Oskar-v.-Miller-Straße 1, jederzeit.

Bürgerhaus (zwei Stück), zu den Öffnungszeiten.

Sparkasse, jederzeit.

Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.

Volksbank, jederzeit.

Wasserwachtstation Badeseen, jederzeit.

### ■ Mittelstetten:

Volksbank, jederzeit.

### ■ Nassenhausen:

Feuerwehrhaus, Hauptstraße 9a, jederzeit.

### ■ Oberschweinbach/Spielberg:

Feuerwehrgebäude, jederzeit.

### ■ Pfaffenhofen:

Am Feuerwehrhaus, jederzeit.

## Informationen für Gewerbetreibende

VG – Zum 31. Juli 2025 erfolgte eine Umstellung des Programmes des Gewerbeamtes der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf.

Im Zuge der Umstellung kann die Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf den freiwilligen Service für die kostenlose Eintragung eines Gewerbetreibenden, bzw. eines Betriebes im Firmenverzeichnis auf der Homepage [www.vgmammendorf.de](http://www.vgmammendorf.de) nicht mehr anbieten.

Eintragungen und die Pflege der Daten des Firmenverzeichnisses auf der Homepage sind seitdem programmtechnisch nicht mehr möglich.

Aus den genannten Gründen wird die Veröffentlichung des Firmenverzeichnisses auf der Homepage [www.vgmammendorf.de](http://www.vgmammendorf.de) zum 31. Dezember 2025 eingestellt.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.

IHR BÜRGERBÜRO

## Einladung der Bürgerstiftung

Fürstenfeldbruck – Die Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck lädt herzlich ein zur Preisverleihung des diesjährigen Klima- und Umweltpreises am Donnerstag, den 30. Oktober 2025 um 18 Uhr (Einlass: 17.30 Uhr) im Saal der Sparkasse, Hauptstraße 8, Fürstenfeldbruck.

Die Jury konnte in diesem Jahr unter elf Bewerbungen auswählen, die aus verschiedenen Bereichen kommen, vom Klimaschutz über Müllvermeidung bis zum Artenschutz. Es haben sich Schulen, Vereine, Initiativen und Einzelpersonen beworben. Alle TeilnehmerInnen können Ihre Projekte im Raum neben dem Sparkassensaal vor und nach der Veranstaltung präsentieren und freuen sich über einen regen Aus-



tausch. Mit dabei sein wird Jan Hegenberg, bekannt für seinen Klimablog „Der Graslutscher“ und Autor der Bestseller „Klima-Bullshit-Bingo“ und „Weltuntergang fällt aus!“. Dort räumt er mit den üblichen Scheinargumenten gegen Klimaschutz auf, indem er sie wissenschaftlich fundiert und auf eine witzige und unterhaltsame Weise widerlegt.

Wir freuen uns, Sie, Ihre Angehörigen und Freunde begrüßen zu können. Der Eintritt ist frei. Anmelden kann man sich online über die Internetseite des Umweltnetzes der Bürgerstiftung: [www.umweltnetzffb.de](http://www.umweltnetzffb.de)

BÜRGERSTIFTUNG

## Mitteilungsblatt

Das Mitteilungsblatt der VG Mammendorf erscheint heuer noch am 27. November und 18. Dezember.

## Impressum

**Das Mitteilungsblatt der VG Mammendorf** erscheint monatlich und wird zusätzlich an alle Haushalte der VG verteilt. **Zeitungsverlag Oberbayern** Fürstenfeldbrucker Tagblatt Stockmeierweg 1 82256 Fürstenfeldbruck.

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts** für die gemeindlichen Mitteilungen ist der VG-Vorsitzende Josef Heckl.

### Redaktion und Layout:

Christoph M. Seidel  
Telefon: 08146/998462  
E-Mail: [info@cms-presse.de](mailto:info@cms-presse.de)

### Anzeigen:

Markus Neubauer  
E-Mail: [markus.neubauer@merkurtz.media](mailto:markus.neubauer@merkurtz.media)  
Telefon: 08141/400132

Fax: 08141/400131

**Druck:** Druckzentrum Penzberg, Penzberg.

**Namentlich gekennzeichnete Artikel** geben die Meinung der Verfasser, nicht unbedingt der VG Mammendorf wieder.

**Alle Angaben in dieser Ausgabe** sind mit Stand vom 24. Oktober abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich.

Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

**Die nächste Ausgabe** erscheint am 27. November 2025.

**Redaktionsschluss** ist der 14. November 2025.

Bestellen Sie Ihre Wunschbox: Einmalig, wöchentlich oder nach Bedarf.

Kein Abo notwendig, Pause jederzeit möglich!

Nach 5 Lieferungen schenken wir €25,-!

Dazu Code scannen, Formular ausfüllen und abschicken.



AMPERHOF  
ÖKOKISTE

08142 40879 oder [www.amperhof.de](http://www.amperhof.de)

AMPERHOF ÖKOKISTE 100% BIO – FRISCH VOM FELD IN DIE KÜCHE

Kundentelefon 08142 40879 | [kundenbetreuung@amperhof.de](mailto:kundenbetreuung@amperhof.de) | [amperhof.de](http://amperhof.de) | DE ÖKO 006



## 102 Kinder lasen in den Ferien fast 500 Bücher



**Mammendorf** – Was zu Beginn der Sommerferien mit einem Ansturm auf die neuen Bücher begann, endete am Samstag, dem 20. September, mit Begeisterungstürmen: 36 Kinder kamen – zum Teil mit ihren Freunden und Familien – zum Abschlussfest des Sommerferien-Leseclubs in der Gemeindebücherei Mammendorf. Und das trotz der hochsommerlichen Temperaturen an diesem Wochenende. Zum Feiern gab es aber allen Grund: 102 Leseclub-Mitglieder hatten in den Ferien zusammen 491 Bücher gelesen und bewertet.

Damit wurde die von der Bücherei ausgerufene Edelstein-Challenge gleich doppelt bestanden. Dort hieß es einen 1-Meter-langen Schlauch mit Edelsteinen zu füllen – für jedes gelesene Buch gab es einen Stein. Zwei Mal konnten die Bücherei-Mitarbeiterinnen Claudia Bacher, Lisa Friedrich und Stephanie Rinck den Schlauch leeren. Sie waren – genau wie viele Eltern und Kinder – vom Leseclub begeistert. „Wir haben nicht damit gerechnet,

dass sich beim ersten Mal so viele Kinder beteiligen und so viel lesen“, sagten die drei, die für jedes Buch den von den Kindern auszufüllenden Story-Check kontrolliert und einen Stempel ins Sommer-Journal gesetzt hatten. In den Sommerferien sei mit 1869 Bücherei-Besuchen in sechs Wochen ein neuer Besucher-Rekord erzielt worden. „In 26 Jahren in der Bücherei habe ich das so noch nicht erlebt“, berichtete Lisa Friedrich.

Eine Motivation der Leseclub-Mitglieder war sicherlich auch die Aussicht darauf, etwas gewinnen zu können. Der von allen erhoffte bayernweit ausgelobte Hauptpreis – ein Wochenende im Europa-Park – ging zwar nicht nach Mammendorf, aber dank großzügiger Spenden gab es auch so eine tolle Auswahl an Preisen – vom Lego-Set über die Kochschürze bis hin zu neuesten Gesellschaftsspielen. Jedes Kind, das mindestens ein Buch gelesen hat, bekam außerdem eine Urkunde und einen der beliebten Legami-Stifte als Dankeschön. Zauberclohn Severino sorgte als besonderer Überraschungsgast während der Feier mit seinem Zirkus-Training für gute Stimmung, bevor Bürgermeister Josef Heckl die Gewinnerinnen und Gewinner zog. Besonders geehrt wurde Marina Lehner. Sie erhielt den Sonderpreis für



Begeistert zeigten die Kinder beim Abschlussfest des Sommerferien-Leseclubs in der Gemeindebücherei Mammendorf wie viele Bücher sie in den Ferien geschafft haben.

FOTO: CARSTEN RINCK

die meisten gelesenen Bücher. Insgesamt 28 hat die 10-Jährige in den Ferien verschlungen und so freute sie sich über den Gutscheine, mit dem sie sich neuen Lesestoff besorgen kann.

Die Bücherei-Mitarbeiterinnen bedankten sich herzlich bei den Firmen, die durch Geld- und Sachspenden zum Gelingen des Clubs und des Festes beigetragen hatten. Diese waren: Allianz-Agentur Siegfried Karner, Aremo-Motoren, Blumenbinderei, Martin Neheider, MIPM, Ofen + Fliesenhandel Mammendorf, Shell-Station Neumeier, Sparkasse FFB, Treffpunkt Wagner Buchenau, Volksbank Raiffeisenbank FFB und der Weltladen Mammendorf.

Und nächstes Jahr? „Ich fürchte, wir kommen aus der Nummer nicht mehr raus“, sagte Mitarbeiterin Stephanie Rinck lachend und kündigte damit an, dass es auch im nächsten Jahr wieder eine Mammendorfer Beteiligung am „Sommerferien-Leseclub in Bayern“ geben wird. Bürgermeister Josef Heckl unterstützte das mit einer scherzhaften Urlaubssperre für die Bücherei-Mitarbeiterinnen für die nächsten Sommerferien. Unternehmen, die den Sommerferien-Leseclub im nächsten Jahr unterstützen möchten, können sich in der Bücherei melden.

GEMEINDEBÜCHEREI

### Meisterbetrieb für:

- ✓ Sanitär-Installationen
- ✓ Badrenovierungen
- ✓ Alternative Wärme- und Heizsysteme
- ✓ Solartechnik
- ✓ Öl- und Gasheizungen

SONNENKLAR ✓

**Daubner** Inh. Valentin Daubner  
**Heizung · Sanitär**

Oskar-von-Miller-Straße 4  
D-82291 Mammendorf

Telefon (0 81 45) 14 81  
www.r-daubner.de

## Bäume und Sträucher zurückschneiden

**VG** – Die Verwaltungsgemeinschaft weist alle Grundstückseigentümer darauf hin, dass Sträucher, Bäume oder sonstige Anpflanzungen nicht in den Gehweg oder in die Straße ragen dürfen. Überhängende Äste oder Zweige behindern oder gefährden den öffentlichen Verkehr. Diese Situation wird bei Regenschauern und Schlechtwetter noch verstärkt.

Sollte Ihr Grundstück davon betroffen sein, wird dringend

gebeten, den Überwuchs zeitnah, spätestens noch jetzt im Herbst zurückzuschneiden. Beachten Sie bitte, dass auch Hinweis- und Verkehrsschilder sowie Straßenlampen freigeschnitten werden müssen. In der Höhe beträgt das Lichtprofil (Durchgangs- bzw. Durchfahrthöhe) im Gehwegbereich 2,50 m und im Fahrbahnbereich 4,50 m. Die seitliche Begrenzung ist die Grundstücksgrenze. **IHRE VG MAMMENDORF**

## VHS: Komponieren auf der Flucht

Dieser musikalische Vortragsabend bei der vhs erinnert an jüdische Komponisten wie Kurt Weill, Erich Wolfgang Korngold, Mieczysław Weinberg, Hanns Eisler und Arnold Schönberg, die unter den Nationalsozialisten fliehen mussten. Anlässlich des Gedenkens an die Reichspogromnacht 1938 werden ihre oft unbekannteren Werke vorgestellt und in ausgewählten Hörbeispielen erlebbar gemacht, darunter Wein-

bergs vielbeachtete Oper *Die Passagierin*.

**\* Juden raus – Komponieren auf der Flucht**

Sonntag, 9. November, 18 Uhr, Fürstenfeldbruck.

**\* Eltern-Kind Yoga (3-6 Jahre)**

6 x Montag, ab 10. November, 15.45 Uhr, Fürstenfeldbruck.

**\* Zumba Fitness**

10 x Dienstag, ab 11. November, 19.05 Uhr, Mammendorf.

**\* Lenbachhaus: Mensch – Na-**

**tur – Bild**

Donnerstag, 13. November, 11.15 Uhr, München.

**\* Osteopathie verstehen & anwenden**

Samstag, 15. November, 10 Uhr, Maisach.

**\* Das Cuvilliés-Theater – alte Pracht und neuer Glanz**

Samstag, 15. November, 15 Uhr, München.

**\* Indische Küche – Drei Gänge Menü**

Sonntag, 16. November, 10 Uhr,



Fürstenfeldbruck.

**\* Gesund und fit für Herren 60+**

10 x Montag, 17. November, 18 Uhr, Fürstenfeldbruck.

Anmeldung: [www.vhs-stadtlandbruck.de](http://www.vhs-stadtlandbruck.de), 08141/355420.

## Termine des Brucker Forums

**Klangmeditation und Klangmassage - Entspannungstechniken mit Klangschalen:**

Oberschweinbach, 10. November ab 18 Uhr, Ort: Remise (Innenhof) Kloster Spielberg, Am Schloss Spielberg 4.

**Integriert! Aber wirklich zugehörig? - Jüdisches Leben heute:**

Adelshofen, 11. November ab 19.30 Uhr, Ort: Rathaus, 2. Stock, Fuggerstraße 3. Gemeinsame Veranstaltung des PV Mammendorf in Zusammenarbeit mit dem Ökumenekreis Adelshofen.

**Baby-Café - Mammendorf. Alles rund ums Baby fürs 1. Lebensjahr:**

Mammendorf, 12., 19. und 26. November, jeweils um 9 Uhr, Ort: Katholisches Pfarrheim, Bahnhofstraße 4. In Kooperation mit „Willkommen im Leben“, der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck.

**Märchenzeit - Inklusiver Märchennachmittag für Familien mit Kindern ab 4 Jahren:**

Oberschweinbach, 15. November ab 14 Uhr, Ort: Kloster Spielberg (Remise), Am Schloss Spielberg 4.

**Familienyoga - Inklusiv für alle Familien mit Kindern ab 3 Jahren:**

Althegeenberg, 16. und 30. November ab 10 Uhr, Ort: Sport-



**Brucker Forum e.V.**  
Kath. Erwachsenenbildung

zentrum Althegeenberg (Anbau), Bürgermeister-Widemann-Straße 8.

**Zwischen Kontrolle und Verlust - Essstörungen verstehen und begegnen. Online-Vortrag:**

17. November ab 19 Uhr, Online per Zoom.

**Diagnose AD(H)S / ASS - was nun? Online-Treff für Eltern betroffener Kinder:**

23. Oktober ab 20 Uhr, Online per Zoom.

Information und Anmeldung zu allen Veranstaltungen unter [www.brucker-forum.de](http://www.brucker-forum.de), 08141 315896-0

## Energieberatung lohnt sich

**Landkreis** – Ob beim Heizungstausch, bei der Dämmung des Hauses oder bei neuen Haushaltsgeräten: Falsch investiertes Geld kann Eigentümer und Mieter teuer zu stehen kommen. Die unabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern hilft, solche Fehlinvestitionen zu vermeiden. Für einen Eigenanteil von 40 Euro erhalten Hauseigentümer einen umfassenden Energie-Check ihrer Immobilie.

in der Energieberatung falsche Planungen und somit teure Fehlentscheidungen verhindert werden können“, sagt Josefine Anderer, Klima<sup>3</sup>-Energiekoordinatorin.

Die Energie-Experten geben auch wertvolle Hinweise bei der Planung und prüfen, wann etwa ein Fenstertausch wirklich sinnvoll ist. In vielen Fällen empfehlen sie günstigere Alternativen – etwa einen Scheibentausch statt neuer Fenster.

Aktuell sind wieder freie Beratungstermine verfügbar. Wer sich jetzt beraten lässt, kann noch von staatlichen Förderungen profitieren. Termine für ei-

ne Beratung können bei der Energieagentur Klima<sup>3</sup> unter der Telefonnummer 08193 31239-11 oder unter 0800 809 802 400 vereinbart werden. **KLIMA<sup>3</sup>**

**Unnötige Kosten durch gute Planung vermeiden**

„Möglich werden Einsparungen mehrerer 1.000 Euro, weil

**KLIMA<sup>3</sup>**

**Immobilienverkauf einfach sicher!**

**Ihr Immobilienvermittler im westlichen Landkreis Fürstenfeldbruck.**

Jürgen Damasch  
Tel. 08141/407-4720  
[Juergen.Damasch@sparkasse-ffb.de](mailto:Juergen.Damasch@sparkasse-ffb.de)



**Sparkasse Fürstenfeldbruck**

in Vertretung der

**Sparkassen Immobilien GMBH**  
VERMITTLUNG

## Schulweghelfer in Mammendorf dringend gesucht

**Mammendorf** – In Mammendorf werden dringend Schulweghelfer gesucht. Nicht nur Eltern, Oma oder Opa sind hier aufgerufen, sich für den Schutz ihrer Kinder zur Verfügung zu stellen.

Der Appell richtet sich an alle Bürger, die morgens und mittags mal eine Stunde Zeit haben. Viele im Prinzip Interessierte haben verständliche Sorgen, sich zu einem anstrengenden, regelmäßigen Dienst zu verpflichten. Um diese Fragen vorab zu beantworten, hier die wichtigsten Details:

Kein Schulweghelfer verpflichtet sich zu festen, täglichen Einsatzzeiten auf Dauer. Schön wäre es, wenn jemand regelmäßig helfen könnte. Aber auch ein Einsatz nur einmal wöchentlich frühmorgens oder mittags je eine Stunde kann eingeplant werden.

Die Schulweghelfer werden von der Polizei eingehend geschult. Sie werden nur an beschilderten und markierten Übergängen – also an ampelge-

regelten Überwegen, Zebrastrifen und speziellen Übergängen, eingesetzt: Eine „Polizeibefugnis“ haben sie in keinem Fall. Die Schulweghelfer sind versichert für eigene Unfälle, sie können auch bei Unfällen der Kinder nicht zur Verantwortung gezogen werden.

### Einsatzorte

Mögliche Einsatzorte wären:

- Augsburg Straße (Bereich Fußgängerampel Rathaus)
- Augsburg Straße (Bereich Fußgängerampel Jahnweg)
- Bahnhofstraße (Bereich Mini-kreisel)
- Bahnhofstraße (Bereich Schillerstraße)
- Michael-Aumüller-Straße (Bereich Pestalozzistraße)
- Schulstraße (Bereich Schulparkplatz)

Derzeit leisten sieben BürgerInnen aus Mammendorf ehrenamtlichen Schulweghelferdienst. Viel zu wenig für Mammendorf. Nur morgens und leider auch nicht jeder Ein-

satzort kann dabei von den sieben Schulweghelfern gesichert werden. Oft sind die Schulweghelferübergänge auch unbebesetzt. Mittags wird derzeit überhaupt kein Schulweghelferdienst geleistet.

Erster Bürgermeister Josef Heckl möchte sich ausdrücklich bei den sieben ehrenamtlichen Schulweghelferinnen und Schulweghelfern bedanken. Bei Wind und Wetter helfen sie unseren Kindern im dichten Straßenverkehr und leisten so einen wertvollen Dienst für die Gesellschaft.

Eigentlich lässt sich ihre wichtige Arbeit nicht in Geld messen, aber die Gemeinde möchte unbedingt eine angemessene Aufwandsentschädigung auszahlen. Die Gemeinde zahlt daher für den ehrenamtlichen Dienst eine Entschädigung in Höhe von 7,50 € pro Stunde.

Für den Einsatz wird von der Gemeinde außerdem kostenlos eine auffällige Schulweghelferkleidung gestellt.

Bürgermeister Josef Heckl hofft auf zahlreiche Meldungen aus der Bevölkerung: „Unsere Kinder zu schützen ist Aufgabe aller BürgerInnen, wir können nicht immer nach dem Staat rufen, wir müssen selbst etwas tun.“

Schulweghelfer tragen zu mehr Sicherheit der Kinder auf den Schulwegen bei. Seit der Einführung der Schulweghelfer im Jahre 1953 hat es an den von ihnen gesicherten Überwegen keinen einzigen schweren oder gar tödlichen Unfall gegeben.

Je mehr Helfer sich melden, desto geringer wird der zeitliche Aufwand jedes Einzelnen für diese Aufgabe.

Sollten Sie sich für die Aufgabe des Schulweghelfers interessieren, melden Sie sich bitte bei Herrn Bürgermeister Josef Heckl bei der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf unter Tel. 08145/84-0 oder per Email an [info@vgmammendorf.de](mailto:info@vgmammendorf.de).

**JOSEF HECKL**

**ERSTER BÜRGERMEISTER**

## Räum- und Streupflicht im Herbst

**VG** – Die VG Mammendorf möchte ihre Bürger trotz des noch anhaltenden Herbstwetters im Hinblick auf die bevorstehende winterliche Witterung wieder auf die bestehende Räum- und Streupflicht aufmerksam machen. Alle Mitgliedsgemeinden haben die Räum- und Streupflicht im Winter auf die Anlieger über-

tragen.

### In diesen Winterdienst-Verordnungen heißt es:

„Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben Anlieger ihre Gehbahnen, die an ihr Grundstück angrenzen auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten. Soweit keine Gehbahnen vorhanden sind,

gilt dies für eine Gehbahnfläche von ca. 1,0 m, gemessen vom begehbaren Straßenrand aus. Diese Sicherungsfläche ist an Werktagen bis 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand oder Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Maßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Anlieger das Räumgut spätestens am fol-

genden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.“

Daher werden alle Grundeigentümer gebeten, die Räum- und Streupflicht insbesondere aus Rücksicht auf Kinder sowie auf ältere und behinderte Personen unbedingt einzuhalten. Es wird aber auch darauf hingewiesen, dass die Verletzung dieser Verpflichtung zu erheblichen Schadensersatzforderungen führen kann, wenn jemand stürzt, weil nicht ausreichend geräumt und gestreut war.

Im Zusammenhang mit dem Winterdienst werden aber auch alle Anlieger gebeten, ihre Fahrzeuge möglichst auf den eigenen Grundstücken abzustellen. Wer auf der Straße parken muss, sollte darauf achten, dass er die Räumfahrzeuge nicht an der Durchfahrt hindert.

**VG MAMMENDORF**

**■ Jetzt über 100 m<sup>2</sup> Showroom**



# LÖFFLER

Ihr Raumausstatter

■ Gardinen

■ Polsterstoffe

■ Bodenbeläge

■ Insektenschutz

■ Nähstudio

■ Markisen

Martin-Bauer-Weg 38 · 82291 Mammendorf  
Telefon: 08145 - 441  
[www.raumausstattung-loeffler.de](http://www.raumausstattung-loeffler.de)  
[info@raumausstattung-loeffler.de](mailto:info@raumausstattung-loeffler.de)

**Löffler GmbH & Co. KG**

## Das JuCa informiert



### Sommerferienprogramm 2025

#### Spiel und Spaß auf dem Fahrrad

Die Teilnehmenden Mädls und Jungs im Alter zwischen 6 und 11 Jahren waren konzentriert und engagiert mit dabei. Diszipliniert wurden die Fahr sicherheitsübungen und die daran anschließenden Wettbewerbe durchgeführt. Eingübt wurden dabei: Langsames, stabiles Fahren durch Engstellen, sicheres einhändiges Fahren mit Fahr richtungsanzeige links und rechts bei unterschiedlichen Geschwindig-

keiten sowie Kurvenwechsel durch einen Slalomparkour.

Zum Abschluss blieb noch Zeit für eine gemeinsame kurze Radtour zur Eisdiele.

#### Wir danken herzlichst den Unterstützern des Mammendorfer Ferienprogramms 2025

- ADFC
- Bund Naturschutz Ortsgr. Mammendorf
- D'Moasawinkler
- Kath. Kirchenstiftung St. Jakobus d. Ältere
- Obst- und Gartenbauverein (2x)
- Reitclub Fürstenfeldbruck e.V.
- Schützenverein Grüne Eiche Nannhofen
- Schützenverein Mammendorf Eichenlaub e.V.
- Stutenmilchgestüt Schwarz
- Taeryon e.V.
- TC Mammendorf (2x)
- Wasserwacht Ortsgr. Mammendorf
- Team Jugendcafé e.V.
- und den Privatpersonen.



### Flohmarkt

**Mammendorf** – Am 21. Dezember findet von 11 bis 18 Uhr im Pfarrheim Mammendorf ein Flohmarkt statt. Neben vielen Schnäppchen gibt es auch eine Tausch-Decke, auf der Gegenstände getauscht werden können.

Für das leibliche Wohl sorgen der Frauenbund und der Madl-

verein Mammendorf mit Glühwein, Kinderpunsch und kleinen Häppchen.

Der Frauenbund, der Madlverein und alle Verkäuferinnen und Verkäufer freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher und einen gemütlichen, vorweihnachtlichen Tag.

**FRAUENBUND**

### Jugendarbeit

Seit Mai 25 befindet sich der Jugendraum im Haus der Begegnung (Keller), Klosterstrasse 4. Hier finden folgende unterschiedliche Aktionen und Angebote statt:

#### Wöchentlicher Jugendtreff im Jugendraum

Ein offener Jugendtreff findet jeden Dienstag von 16:30 bis 18:30 Uhr für Mammendorfer Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren statt.

#### Kino im Jugendraum

Am Donnerstag, den 11. Dezember 25 lädt das Jugendcafé wieder Filminteressierte ab 6 Jahre zu unserem beliebten Kinoabend ein. Einlass ist ab 16.20 Uhr; Beginn um 16.30 Uhr, Ende ca. 18.30 Uhr, im Jugendraum – Keller Haus der Begegnung, Klosterstr. 4. Hierzu ist keine Anmeldung notwendig, ein-

fach an diesem Tag pünktlich mit etwas Kleingeld in den Jugendraum kommen.

Weitere Termine können unter [www.unser-ferienprogramm.de/juca-west/](http://www.unser-ferienprogramm.de/juca-west/) eingesehen und, im Falle des Falles, ca. 14 Tage vorher, angemeldet werden.

#### Vorschau – Halloweenparty im Jugendraum

Am Freitag, den 31. Oktober gibt es wieder die beliebte Halloween-Party für Kinder der 1. bis zur 4. Klasse aus Mammendorf. Mit Tanzmusik, Partyspielen und vieles mehr leiten wir die Herbstferien ein. Für diese Aktion ist eine Anmeldung erforderlich. Diese wird auf unserer Plattform [www.unser-ferienprogramm.de/juca-west/](http://www.unser-ferienprogramm.de/juca-west/) ab Mitte Oktober zur Anmeldung online sein.



#### Vorschau – Weihnachtswerkstatt

Die sehr beliebte Weihnachtswerkstatt wird für Samstag, den 29. November von 10 bis 14 Uhr geplant. Für diese Aktion ist ebenfalls eine Anmeldung erforderlich. Diese ist auf unserer Plattform [www.unser-ferienprogramm.de/juca-west/](http://www.unser-ferienprogramm.de/juca-west/) ab Mitte November zur Anmeldung online zu finden. **JUCA**

Dr. med. dent.  
Christine Mennle  
MSc.  
Kieferorthopädie



**Kieferorthopädie**  
für Kinder und Erwachsene

zertifizierte **invisalign®** Anwenderin

Pfarrgasse 1 82266 Inning 08143-444766 [kfo-inning.de](http://kfo-inning.de)

## Wichtige Termine in den Gemeinden der VG

### Adelshofen

22. November: Adventskranzverkauf, Kinderhaus St. Michael, 14 Uhr.

22. November: Christkindlmarkt, Dorfplatz, 16 Uhr.

26. November: Bürgerversammlung, Mehrzweckhalle/Sportgaststätte, 19 Uhr.

### Luttenwang

8. November: JHV der FFW Luttenwang, Gasthaus Frietinger, 19.30 Uhr.

### Althegnenberg

31. Oktober: Henaberger Gruselpfad (Halloween), Mehrzweckhalle.

31. Oktober: Taizé-Gebet, Pfarrkirche, 19 Uhr.

31. Oktober: Internes Schafkopfturnier der FFW Althegnenberg, FW-Haus, 19 Uhr.

6. November: Senioren-Café mit Senioren-Bürgerversammlung, Pfarrheim, 14 Uhr.

7. November: Damen- und Herren-KK-Duelschießen der SG Althegnenberg, Schützenheim, 19 Uhr.

8., 14. und 15. November: Theater in Althegnenberg, Mehrzweckhalle, 19 Uhr.

9. und 16. November: Theater in Althegnenberg, Mehrzweckhalle, 18 Uhr.

10. November: Feuerwehr-Übung, FFW-Haus, 19.30 Uhr.

11. November: Martinsumzug, 17 Uhr.

15. November: Kreativworkshop, 10 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr.

16. November: Volkstrauer-

tag, Kirche St. Johannes Baptist.

16. November: Familienyoga, Sportzentrum, 10 bis 10.45 Uhr.

16. November: Off. Stammtisch BN Ortsgruppe AHB/HÖB, Waldgaststätte, 19 Uhr.

18. November: Terminbesprechung Gemeinde, Rathaus, 19 Uhr.

19. November: Blutspende, Turnhalle, 16 bis 20 Uhr.

22. November: JHV Landjugend Althegnenberg, Sportzentrum Anbau, 19 Uhr.

24. November: Jugendfeuerwehr-Übung, FFW-Haus, 19 Uhr.

25. November: Ökumenischer Frauentreff, Pfarrheim, 19.30 Uhr.

### Hörsbach

15. November: Volkstrauer-tag, Kirche St. Andreas.

### Hattenhofen

7. November: Watterennen der FFW, Gasthaus Casella, 19 Uhr.

8. November: Wettschießen der Ortsvereine, Schützenheim, 17 Uhr.

8. November: Volkstanz des SV Haspelmoor, Eintritt: 10 Uhr, Gasthaus Eberl, 19.30 Uhr.

14. November: JHV des Burschenvereins mit Neuwahlen, Gasthaus Casella, 19.30 Uhr.

16. November: Gedenkfeier zum Volkstrauertag, Pfarrkirche St. Johannes der Täufer.

### Haspelmoor

14. November: JHV des Lebensraums Haspelmoor mit Neuwahlen, Sportheim, 19 Uhr.

15. November: Kaffeekränzchen der Blumen- und Gartenfreunde und des Seniorenkreises, Sportheim, 14 Uhr.

### Jesenwang

31. Oktober: Watt-Turnier, Gemeinschaftshaus, 18 Uhr.

7. November: Burschenparty, Gemeinschaftshaus, 20.30 Uhr.

8. November: Altpapiersammlung.

14. November: Forever-Young-Party, Gemeinschaftshaus.

19. November: Seniorentreffen, 14 Uhr.

22. November: Aktionstag „Kinder singen“, Bürgerforum, 10 Uhr.

26. November: Jahresabschluss des Damenstammtisches mit Weihnachtsfeier, 19.30 Uhr.

### Pfaffenhofen

3. November: Offenes Schafkopfen des KHV, Bürgerhaus, 19 Uhr.

7. November: Hüttenabend der Stockschützen, Bürgerhaus, 19 Uhr.

20. November: JHV des Fördervereins St. Georg, Bürgerhaus, 19.30 Uhr.

### Landsberied

31. Oktober: Seniorenbürgerversammlung, beim Dorfwirt, 14 Uhr.

8. November: Altpapiersammlung.

8. November: Reservistenschießen des KVS, Schützenheim beim Dorfwirt, 17 Uhr.

13. November: Infoveranstaltung zur Vorstellung des Pflegestützpunktes des Landkreises Fürstentfeldbruck, beim Dorfwirt, 19.30 Uhr.

14. November: JHV des Sparvereins mit Ausleerung, beim Dorfwirt, 19.30 Uhr.

15. November: Politischer Umtrunk der CSU/WDG, im „Herinspaziert“, 16 Uhr.

16. November: Volkstrauertag mit Gottesdienst und anschließendem Gedenken am Kriegerdenkmal, 8.30 Uhr.

21. November: Seniorentreff „Kinonachmittag“, beim Dorfwirt, 14 Uhr.

25. November: Adventskranzbinden des OGBV, 19 Uhr.

### Mammendorf

31. Oktober: Juca-Halloween-Party, Haus der Begnung, 17 bis 19 Uhr.

1. bis 5. November: FREMO Modellbahntreffen, Schulturnhalle und Mehrzweckhalle.

8. November: Marktstand mit fairen Waren, Rathausplatz, 9 bis 12 Uhr.

8. November: Fünfte offene Tischtennismeisterschaft, Neue Sporthalle, 13 Uhr.

8. November: Internes Wattturnier der FFW Mammendorf, Feuerwehrhaus, 19 Uhr.

11. November: Martinsumzug, Kirchenvorplatz St. Jakob, 17 Uhr.

13. November: Aufstellungsversammlung der BewerberInnen des SPD-Ortsverbandes Mammendorf für die Wahl der Gemeinderatsliste, Bürgerhaus, 19 Uhr.

16. November: Volkstrauertag, Gottesdienst mit anschließendem Gedenken am Kriegerdenkmal.

20. November: Kaffee-Ratsch, Café Q4, 14 Uhr.

20. November: Beaujolais-Fest (Weinfest), Bürgerhaus, 19 Uhr.

21. November: Jahresabschlussfeier der Stockschützenabteilung, Bürgerhaus, 18 Uhr.

22. November: Vereins- und Heimatabend des Heimat- und Trachtenvereins, Bürgerhaus, 18 Uhr.

23. November: Kreativmarkt-35-jähriges Jubiläum, Bürgerhaus, 10 bis 17 Uhr.

23. November: Cäcilienkonzert, anschließend Punsch und Glühwein, Pfarrkirche St. Jakob, 17 Uhr.

### Mittelstetten

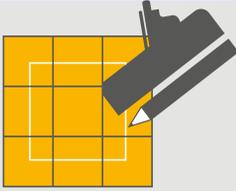
5. November: Plaudernachmittag, Gasthof zur Post, 14.30 Uhr.

11. November: Martinsfeier mit Umzug, Kirchplatz/Gasthof zur Post, 18 Uhr.

16. November: Volkstrauertag, St. Silvester, 10 Uhr.

16. November: JHV der Kupferplattler, Gasthof zur Post, 19.30 Uhr.

WÄRMESCHUTZFENSTER



SCHREINEREI

WINTERGARTEN

INNENAUSBAU

TÜREN · FENSTER

WAGNER

TELEFON 08145/94707 • FAX 08145/94708  
THOMAS-FÜHRER-STR.6 • 82291 MAMMENDORF  
WWW.WAGNER-SCHREINEREI.DE

## Wichtige Termine in den Gemeinden der VG

### Oberschweinbach

6. November: Bürgerversammlung, Remise, 19.30 Uhr.  
 8. November: Gemeindegewandpokalschießen der Hubertus-Schützen mit anschließender Siegerehrung, 14 Uhr.  
 9. November: JHV des Fördervereins, Remise, 17 Uhr.  
 23. November: Kultur in der Remise - Bayerisches Märchen, Förderverein Klosterhof Spielberg, 11 Uhr.

### Günzlhofen

15. November: Theater des VSST, Turnhalle, 14 und 20 Uhr.  
 15. November: Volkstrauertag, Pfarrkirche, 18 Uhr.  
 16. November: Theater des

VSST, Turnhalle, 19.30 Uhr.  
 22. November: Theater des VSST, Turnhalle, 20 Uhr.

### Gemeinderatsitzungen

Adelshofen: 30. Oktober und 13. November, 19.30 Uhr.  
 Altheim: 20. November, 19 Uhr.  
 Hattenhofen: 18. November, 19.30 Uhr.  
 Jesenwang: 12. November, 19 Uhr.  
 Landsberied: 26. November, 19.30 Uhr.  
 Mammendorf: 18. November, 19.30 Uhr.  
 Mittelstetten: 3. Nov., 19 Uhr.  
 Oberschweinbach: 17. November, 19.30 Uhr.



Oktober ist Kirchweih-Zeit! Auch in Mammendorf wurde wieder groß gefeiert, mit Darbietungen unter anderem der D'Moasawinkler (siehe unser Foto) sowie dem Trio Monika Walch und Franz Oberauer mit Tochter Elisabeth.

FOTO: ANTON FASCHING

## Ortsrundfahrt der FWE Landsberied

**Landsberied** – Zum zweiten Mal fand am 11. Oktober 2025 die Ortsrundfahrt der FWE Landsberied statt. In diesem Jahr ging es um das Thema „Unser Wasser“, der Bau der neuen Brunnenleitung in Landsberied, trug zum Thema bei.  
 Rund 50 Radler fanden sich an der Obalacha ein, wo sie von Bürgermeisterin Andrea Schweitzer mit ihren FWE Ge-

meinderäten begrüßt wurden, bei den weiteren Stationen der etwa sechs Kilometer langen Tour wurden die Teilnehmer bestens über das „Landsberieder Wasser“ informiert.  
 Landsberied versorgt rund 12.000 Einwohner mit Trinkwasser. Das Versorgungsgebiet erstreckt sich vom Stadtrand Fürstenfeldbruck über die Gemeinden Adelshofen, Jesen-

wang und Landsberied, Mammendorf-Eitelsried, Moorenweis-Grunertshofen, Langwied, Römertshofen, Purk, Stadt FFB-Aich und Puch.  
 Der Höhepunkt in jeder Hinsicht dürfte aber die Begehung mit Trinkwasserprobe des Landsberieder Wasserturmes gewesen sein, dieses einmalige Erlebnis dürfte allen Teilnehmern in Erinnerung bleiben. Zum Abschluss der Tour fand man sich bei einem gemeinsamen Getränk und viel Austausch an der Gemeinde ein.  
 Die FWE bedankt sich bei allen Mitradlern und freut sich auf die nächste Ortsrundfahrt im Herbst 2026.



FWE LANDSBERIED

## Äpfel saften



**Pfaffenhofen** – Apfelsaft selber machen - das klingt doch spannend. Der Obst- und Gartenbauverein Jesenwang-Pfaffenhofen lud Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren ein, gemeinsam Apfelsaft zu pressen. Zunächst wurden die Äpfel mit vereinten Kräften gewaschen, geviertelt und ausgeschnitten. Dann wurden sie gehäckselt und mittels der Saft-

presse zu Saft verarbeitet. Diesen durften die Kinder in ihre mitgebrachten Flaschen abfüllen und zu Hause verköstigen. Zur Stärkung wurden gemeinsam frische Apfelwaffeln gebacken und verzehrt.  
 Ein großer Dank geht an Familie Schlecht in Pfaffenhofen, die ihren Hof und ihre Gerätschaften zur Verfügung gestellt und den Kindern somit einen lehrreichen und unvergesslichen Nachmittag beschert hat.  
**ÖGBV**  
**JESENWANG-PFAFFENHOFEN**

# augenoptik

yvette simon



**Ab sofort**  
digitale Passbilder  
bei uns  
erhältlich!

Augsburger Straße 19 · 82291 Mammendorf · Telefon: 08145-8905

# Wiesn-Besuch mit der Partnergemeinde

**Mammendorf/Brem-sur-mer**  
 – Seit fast 20 Jahren gibt es eine Partnerschaft der Gemeinden Brem sur Mer und Mammendorf. Im Jahr 2006 wurde die Partnerschaftsurkunde zwischen der französischen Kommune Brem sur Mer im Département „Vendée“ und der oberbayerischen Ortschaft Mammendorf unterzeichnet. Seitdem gab es eine Reihe von Besuchen hüben und drüben. Im Jahr 2025 machten sich wieder einmal die Freunde aus Frankreich auf die lange Reise vom Atlantik bis in den Landkreis Fürstentumbruck.

Am Tag der deutschen Einheit gegen Mittag bog der Bus nach gut 15-stündiger Fahrzeit auf den Parkplatz der Schule in Mammendorf ein. Die rund 50 Gäste wurden dort von den Gastfamilien begrüßt, denn die Unterbringung erfolgt traditionell im privaten Rahmen. Organisiert werden die Besuche von den beiden Vereinen, deren Vereinszweck unter anderem den Besuch der Partnergemeinden vorsieht. Auf französischer Seite ist das die „Brem Animation Jumelage“ und in Mammendorf gibt es den „Freundeskreis Brem sur Mer“.

Als kleine Einstimmung auf den späteren Wies'n Besuch gab es zur Begrüßung große belegte Brezn und Bier vom Fass. Am Samstag stand ein Ausflug zum Kloster Weltenburg auf dem Programm. Neben unseren rund 50 Gästen waren auch etwa 20 Personen von den Gastfamilien mit dabei. Nach der Besichtigung des Klosters gab es als Highlight die Schifffahrt



durch den Donaudurchbruch nach Kelheim. Bei erstklassigem Wetter konnten alle Teilnehmer die traumhafte Felsenkulisse vom Deck des Schiffes aus beobachten.

Der gemeinsame Abend von Gästen und Gastfamilien mit einem kleinen offiziellen Teil, wurde im Pfarrheim gefeiert. Bei den kurzen offiziellen Reden der beiden Bürgermeister, Yann Thomas aus Brem und Josef Heckl aus Mammendorf, klang auf beiden Seiten durch, dass es großes Interesse an einer Fortsetzung der Partnerschaft gibt.

Zum 20-jährigen Bestehen der Partnerschaft im nächsten Jahr gibt es aus Brem bereits eine Einladung zur Feier des Jubiläums. Der Besuchstermin wird voraussichtlich vom 1. bis 3. Mai 2026 sein. Auch die beiden Vereinsvorstände, Pascale Tesson und Werner Zauser, in Vertretung für den erkrankten Reinhard Meßthaler, betonten den Wert der Partnerschaft, die den Weg zu vielen privaten Kontak-

ten und Freundschaften auf beiden Seiten geebnet hat.

Der Austausch hat mittlerweile viele Wege gefunden, so zum Beispiel die Organisation gemeinsamer Radtouren in Frankreich und Deutschland. Das Highlight war aber dem Sonntag, den 5. Oktober vorbehalten.

Am letzten Tag der Wies'n ging es zuerst nach München, wo die Gäste die Wahl zwischen drei Programmpunkten hatten: BMW-Museum, Residenz-Museum oder Stadtführung. Nach dem Mittagessen ging es dann raus auf die Wies'n, zuerst zu einem Bummel über das Festgelände. Danach konnten wir für alle Gäste und Gastfamilien Plätze im Zelt „Boandlkramerei“ auf der „oidn Wies'n“ belegen. Da ging es schnell sehr

zünftig zu und es war zu beobachten, dass unsere Freunde aus Frankreich über ein ausgeprägtes Feiertaturrell verfügen, was uns Bayern immer wieder ein wenig überrascht.

Als schließlich alle rund 100 Personen unserer Gruppe kurz vor 23 Uhr den Zug nach Mammendorf bestiegen hatten, herrschte Erleichterung, alle „Schäfchen“ an Bord zu haben. Kurz vor Mitternacht startete der Bus mit den Gästen wieder zurück nach Brem, wo alle am späten Nachmittag vom 06. Oktober gut angekommen sind. Die Rückmeldungen aus Frankreich waren durchweg positiv, allen Teilnehmern hat es sehr gut in Mammendorf gefallen. Die Vorstandschaft vom Freundeskreis Brem sur Mer dankt allen Gastfamilien für die Unterbringung der Gäste, allen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement an den drei Tagen und der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung. Wie sagte der Bürgermeister aus Brem zum Schluss seiner Rede: „Vive la France, vive la Bavière, vive la Mammendorf, vive la Brem!“

Nach dem Besuch ist vor dem Besuch, nächstes Jahr gibt es ein neues Kapitel in der Geschichte der Gemeindeperschaft.

**WERNER ZAUSER  
 VORSTANDSCHAFT DES  
 FÖRDERVEREINS**

## Theater des Veteranenvereins

**Landsberied** – Zur Theateraufführung des Krieger-Veteranen-Soldatenverein Landsberied spielt die Landsberieder Volksbühne im Saal zum Dorfwirt Landsberied die Komödie „Fünzig Minuten Verspätung“ von Ulla Kling.

**Aufführungen:**

- Freitag, 28. November um 19.30 Uhr
- Samstag, 29. November um 14 und 19.30 Uhr
- Sonntag, 30. November um 18 Uhr

**Kartenvorverkauf:**

- Sonntag, 16. November



FOTO: THOMAS LOUIS

- Donnerstag, 20. November
  - Sonntag, 23. November
- Jeweils ab 18.30 Uhr beim Dorfwirt Landsberied.

Mia greifn uns aufeich!

**VETERANEN LANDSBERIED**

Einrichtungen + Küchenstudio  
 Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL FEICHT**

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach  
 Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de

**TOYOTA** Vertragswerkstatt  
 Fahrzeugvertrieb

**SCHNURRER AUTOHAUS**

Ganghoferstr. 27  
 82216 Gernlinden  
 Tel. +49 8142 133 57  
 toyota-schnurrer.de

# 10 Jahre Pfarrverband Glonnauer Land

**Aufkirchen** – 55 Sängerinnen und Sängern und fünf Musikern aus dem Glonnauer Land galt am Sonntag, den 21. September der große Applaus in der Pfarrkirche in Aufkirchen, wo der Pfarrverband Glonnauer Land sein 10-jähriges Bestehen feierte.

Der Gottesdienst, den Dekan Tobias Rother mit Pater Antoo und PV-Leiterin Marion Fritsch geleitete, wurde von dem extra ins Leben gerufenen Projektchor mitreißend musikalisch gestaltet. Mit Liedern von Elton John (Circle of Life), Gregor Meyle (Du bist das Licht) und den Fäaschtbänkclern (Blindes Vertrauen) wurde modernes, weltliches Liedgut hervorragend in Szene gesetzt und gezeigt, dass auch aktuelle Songs sehr gut in den Gottesdienst passen. Marion Fritsch sagte dazu: „Ich bin stolz darauf, dass sich unser Pfarrverband so modern zeigen kann, sich in den 10 Jahren so gut weiter entwickelt hat.“

Dekan Tobias Rother bestätigte dem Glonnauer Pfarrverband ein fortschrittliches Auftreten, das man von außen betrachtet oft besser sieht, als im Verband selbst.



Nach dem kurzweiligen Gottesdienst mit der Dialogpredigt zwischen Dekan Rother und Marion Fritsch über den Weg der letzten zehn Jahre, wurde im Pfarrhof weitergefeiert. Alle Plätze waren besetzt und die Gäste wurden von den ehrenamtlichen Helfern aus Pfarrgemeinderäten und Kirchenverwaltungen hervorragend bewirtet. Die Blaskapelle Unter-

schweinbach spielte zur Unterhaltung und die Nachwuchschöre der Liedertafel Günzlhofen gratulierten mit einigen vorgetragenen Liedern aus ihrem Repertoire.

Die Pfarrverbandsratsvorsitzende Katja Menke ehrte die Gewinner der Radl-Rallye, die in den letzten Wochen absolviert werden konnte.

Es war ein gelungenes Fest

und zeigte, wie sehr die einzelnen Pfarreien des Pfarrverbandes inzwischen zusammengewachsen sind, ob Ministranten oder Chöre, Pfarrgemeinderäte oder Mesner. Man arbeitet weiterhin an einer großen Gemeinschaft, die dann hoffentlich in einigen Jahren ein weiteres Gründungsjubiläum gemeinsam begehen kann.

**PV GLONNAUER LAND**

## Erntedank in Mittelstetten



**Mittelstetten** – Die Pfarrgemeinde Mittelstetten feierte am 5. Oktober ihr Erntedankfest mit einem festlichen Gottesdienst. Die Kirche war reich geschmückt mit Obst, Gemüse, Getreide und Blumen – im Mittelpunkt stand die kunstvoll gebundene Erntekrone aus Kornähren, die vor einigen Jahren vom Gartenbauverein Mittelstetten gestaltet wurde. Sie macht das Fest jedes Jahr besonders. Nach dem Gottesdienst lud der Pfarrgemeinderat zum traditionellen Buffet ein. Bei gesegnetem Brot und kleinen Leckereien kamen die Besucher ins Gespräch und genossen die warme Atmosphäre.

**BARBARA RIEZLER  
PGR MITTELSTETTEN**

## Allerheiligen in Landsberied

**Landsberied** – Gottesdienstbeginn an Allerheiligen ist am Samstag, den 1. November in der Kirche Landsberied um 14 Uhr; anschließend erfolgt die Gräbersegnung.

### Allerseelen

Wie jedes Jahr, gedenken wir im Pfarrverband auch heuer wieder unserer Verstorbenen mit einem Gottesdienst für den

Pfarrverband am Sonntag, dem 2. November, Allerseelen, um 19 Uhr in der Rassokirche in Grafrath (18.30 Uhr Rosenkranz). Dazu möchten wir alle, ganz besonders aber diejenigen, die im vergangenen Jahr einen lieben Angehörigen oder Freund verloren haben, einladen.

**PATER FLAVIAN J. MICHALI OFM  
PFARRER, PFARRVERBAND  
GRAFRATH-SCHÖNGEISING**



[www.AUTO-DIETER.de](http://www.AUTO-DIETER.de)

Augsburger Str. 1 · Althegnenberg · ☎ 0 82 02/82 09

**Werkstatt • PKW • Transporter • Wohnmobile  
Ersatzwagen • Hol- und Bringservice**

**Winterreifen-Angebot speziell für Sie!**

## G'scheid g'lacht mit Rosy Lutz



Rosy Lutz

**Mittelstetten** – Was ‚Sauruam-Bletschn‘ sind und wie das ‚Gsod schneidn‘ geht, diese Begriffe kennt man nur, wenn man es selbst auf dem Bauernhof erlebt hat. Mundartdichterin Rosy Lutz hat diese Kindheitserinnerungen bei vielen Besuchern des ‚Bei uns dahoam Abends‘ der Dorfbelebung Mittelstetten am 19. Oktober 2025 wachgerufen. Mit ihrem kritisch-liebevollen Blick auf Alltägliches und ihrem spitzfindigen Humor strapazierte sie die

Lachmuskeln der Gäste aufs Äußerste.

Als Mundartforscherin und -förderin wies sie außerdem auf einige Paradoxa in der bayerischen Sprache hin: Einer kann g'scheid bled sein. Und einer kann behaupten: „Bei uns dahoam hod no nia niemand koan Hunger net leiden brauchen!“ „Ja, so ist es,“ wird jeder Bayer antworten, ohne Zweifel an der korrekten Grammatik zu hegen.

Selbst vor der Historie unse-



Oliver Denk spielte zünftig auf.

res bayerischen Herrschergeschlechts, der Wittelsbacher, macht die Rosy nicht Halt. – Schließlich kommt sie aus dem ‚Wittelsbacher Land‘, wo unsere jahrhundertelangen Regenten ihren Ursprung hatten. Aus ihrem Gedichtbändchen „D' Wittelsbacher – Die Geschichte der Sisi“ trug sie einige Passagen vor, in denen sie die Erfolgsgeschichte dieses Geschlechts aus Sicht des einfachen Volkes kritisch in Versform beschreibt. Das hört sich natürlich etwas anders an als in den Geschichtsbüchern. Von der Stadt Aichach erhielt sie im vergangenen September den Kulturförderpreis

für ihre Verdienste um den Erhalt des bayerischen Dialekts.

Musikalisch begleitet wurde die Lesung von Oliver Denk, dem ‚Steirer Lump‘ aus Hilgertshausen. Mit seiner steirischen Harmonika unterstrich er die entspannte und fröhliche Stimmung des Abends.

Das Tüpfelchen auf dem ‚i‘ war – wie gewohnt – die gute Bewirtung durch das Team von Lorenz Karl im Gasthof zur Post in Mittelstetten.

„Schia war's und mia ham g'scheid glacht“ – so das einheitliche Urteil der Besucherinnen und Besucher.

**DORFBELEBUNG MITTELSTETTEN**

Wir machen aus **Küchenträumen Traumküchen**

Jetzt noch schöner, jetzt noch größer!  
Küchen auf 2.500 m²!

**Bereit für die Traumküche?**  
Dann einfach schnell vorbeikommen oder telefonisch Planungstermin vereinbaren.

**KESER HOME COMPANY**  
MÖBEL DEIN LEBEN AUF

Johann-G.-Gutenberg-Straße 39 82140 Olching | Eichenstraße 17 u. 24 82291 Mammendorf

[www.keser-homecompany.de](http://www.keser-homecompany.de)

## Tag der offenen Tür

**Günzlhofen** – Am Samstag, den 29. November 2025 veranstaltet die Montessori-Schule Günzlhofen ab 12.00 Uhr wieder ihren Tag der offenen Tür.

In vorweihnachtlicher Atmosphäre haben Sie Gelegenheit die Räumlichkeiten der Schule kennen zu lernen und sich über die Schule zu informieren. Vertreter\*innen des Lehrerkollegiums, des Elternbeirats und des Vorstands stehen für Fragen zum pädagogischen Konzept und zu den Aufnahme modalitäten zur Verfügung.

Bei attraktiven Spiel- und Bastelangeboten finden die Kinder abwechslungsreiche Beschäftigung. Die Cafés bieten der ganzen Familie die Möglichkeit, ei-

nige entspannte Stunden in der Schule zu verbringen. Auf dem Weihnachtsmarkt erhalten Sie Adventskränze und kleine Geschenke.

Die Schule freut sich auf Ihren Besuch!

**ANKE BILLE**



# Heimatabend der D'Moasawinkler

**Mammendorf** – Der Heimat- und Trachtenverein D'Moasawinkler Mammendorf e.V. lädt am Samstag, den 22. November 2025, zu einem stimmungsvollen Vereins- und Heimatabend ins Bürgerhaus Mammendorf (Jahnweg 11, 82291 Mammendorf) ein. Trotz seiner Volljährigkeit im Jahr 2025 bleibt der Verein der jüngste Trachtenverein Bayerns – vielleicht sogar weltweit – und zeigt eindrucksvoll, dass gelebte Tradition auch mit frischem Schwung und jugendlichem Elan begeistern kann.

Beginn der Veranstaltung ist um 18 Uhr, Einlass ist ab 17.30 Uhr. Das abwechslungsreiche Programm bietet einen unterhaltsamen Abend für alle Generationen. Für musikalische und humorvolle Unterhaltung sorgt der Musik-Kabarettist Vogelmayr, bekannt aus Funk und Fernsehen.

Die Oberwiesenfelder Blaskapelle bringt echte bayerische Blasmusik auf die Bühne, und



Foto: Anton Faschi

auch der Trachtentanz kommt nicht zu kurz – die D'Moasawinkler zeigen selbst ihr Können.

Der Eintritt kostet 18 Euro. Karten sind im Vorverkauf erhältlich: am 10. November ab 18

Uhr im Moasawinkler Stüberl (Klosterstraße 4) sowie am 13. und 19. November jeweils von 18.30 bis 20 Uhr in der Bahnhofstraße 5 in Mammendorf. Eine Abendkasse wird eingerichtet, sofern noch Plätze verfügbar

sind. Ein Heimatabend voller Musik, Tradition und Gemeinschaft – organisiert vom jüngsten Trachtenverein Bayerns. Ein Abend, der verbindet.

**D'MOASAWINKLER**

# Ferienprogramm



**Landsberied** – Die Chorgemeinschaft Landsberied besuchte mit 10 Kindern das Gelände der Firma Bals-Bau im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms. Die Kinder konnten, unter Anleitung von Fabian Eckert, Georg und Vinzenz Bals, an einem Gabelstapler und Radlader das Fahren ausprobieren. Herbert und Ingrid Leierer fuhren mit den kleinen Stapler-Helden auf einer Hebebühne auf 20 Meter Höhe hinauf. Hierbei konnte man einen wunderbaren Rundum-

blick über Landsberied genießen. Zum Abschluss gab es für die Kids Eis und Getränke.

Vielen herzlichen Dank an Johannes Bals, Fabian Eckert und Herbert Leierer für die Zeit und das Engagement, damit die Kinder einen unvergesslichen Nachmittag erleben konnten. Ein weiteres Dankeschön an die Familie Zankl für die Spende der Getränke und an das Cafe „Hereinspaziert“ für die Spende des Eises.

**CHORGEMEINSCHAFT  
LANDSBERIED**

**Sauber g'spart!**

**Mit Gas von Energie Südbayern.**

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bolle

# Mammendorf zwischen Dürre und Flut

**Mammendorf** – Anfang September wurde Mammendorf von einem heftigen Starkregen getroffen. Diese Wetterextreme erleben wir inzwischen häufiger: Hitzewellen wechseln sich mit sintflutartigen Regengüssen ab. Fachleute erwarten durch den Klimawandel eine weitere Zunahme derartiger Ereignisse. Wohin mit all dem Wasser, wenn es plötzlich vom Himmel strömt?

Regenwasser darf nicht mehr als störendes Abfallprodukt gesehen werden. In der Kanalisation stößt es ohnehin schnell an Grenzen. Besser ist es, Niederschläge vor Ort versickern zu lassen und zu speichern. So wird aus einem Problem eine wertvolle Ressource.

Was kann jeder Einzelne von uns tun?

**Mehr Grün statt Grau!** Bäume, Sträucher, Fassadenbegrünung und Kletterpflanzen spenden Schatten, kühlen die Umgebung und bieten Lebensraum für Insekten und Vögel. Begrünte Fassaden wirken dabei wie eine natürliche Klimaanlage: Sie senken die Temperatur im Gebäude und schaffen gleichzeitig Lebensräume.

**Alte Bäume schützen!** Warum sind alte Bäume so wertvoll? Erst ab einem Lebensalter

von etwa 40-60 Jahren erbringen Laubbäume ihre volle Leistung. An heißen Tagen verdunstet ein ausgewachsener Baum bis zu 400 Liter Wasser! Damit das funktioniert, brauchen sie ausreichend Nachschub. Niedrige Grundwasserstände sind deshalb auch für unsere Bäume ein ernstes Problem das wir nicht übersehen dürfen.

**Rasen wachsen lassen!** Jeder Zentimeter Grashalm bringt zusätzliche Verdunstung und damit Kühlung. Eine höhere Schnitteinstellung oder größere Mähintervalle machen den Garten in Hitzeperioden spürbar angenehmer.

**Flächenversiegelung überdenken!** Schottergärten und stark versiegelte Flächen werden in Zukunft ein echtes Problem. Pflaster, Asphalt und Steinflächen speichern tagsüber Hitze, geben sie nachts wieder ab und verhindern so die nächtliche Abkühlung. Wasser kann dort nicht versickern, fließt sofort in die Kanalisation und überlastet diese bei Starkregen. Lebensräume für Tiere und Pflanzen gehen verloren und das Mikroklima verschlechtert sich spürbar.

Ganz anders wirken offene Böden, bepflanzte Beete oder Kieswege: Sie nehmen das Wasser

auf, speichern es und geben es langsam wieder ab. Ein grüner Garten wirkt wie ein Schwamm. Er kühlt durch Verdunstung und macht das Umfeld spürbar angenehmer.

**Wie können wir Wasser clever nutzen?** Unser Trinkwasser sollte nicht zum Gießen verschwendet werden und mit einfachen Mitteln kann man viel erreichen: Eine Regentonne füllt sich bei einem Schauer im Handumdrehen und liefert in trockenen Tagen wertvolles Gießwasser. Auch begrünte Dächer helfen doppelt. Sie speichern Regen und kühlen die Umgebung zusätzlich.

**Was kann die Gemeinde tun?** Natürlich kann auch die Kommune wichtige Beiträge leisten: durch neue Baumpflanzungen, naturbelassene Grünflächen, begrünte Dächer, entsiegelte Flächen oder renaturierte Bäche. All das hilft, Regen zurückzuhalten, Hitze zu mildern und unsere Natur zu stärken.

**Warum sollten wir jetzt handeln?** Prävention ist wichtig und jeder kleine Schritt zählt. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass Mammendorf auch in Zeiten des Klimawandels grün, lebenswert und widerstandsfähig bleibt.

**OG BUND NATURSCHUTZ**

## Heimat-Erlebnistag



**Landkreis** – Bayerisches Heimatgefühl am 3. Mai 2026! Die gemeinsame Initiative des Heimatministeriums, des Landesvereins für Heimatpflege e.V. und der Bezirke lädt Menschen in ganz Bayern ein, mit eigenen Veranstaltungen ihre persönliche Heimat vorzustellen. Der Tag soll erlebbar machen, was Bayern ausmacht: einzigartige Traditionen, Bräuche, Dialekte, Volksmusik, Vereinsleben und vor allem herausragendes Engagement. Melden Sie Ihre Veranstaltung ab 1. Dezember 2025 bis 12. April 2026 unter [www.heimat.bayern/erleben/heimat-erlebnistag](http://www.heimat.bayern/erleben/heimat-erlebnistag) an!

**HEIMATMINISTERIUM**

## Bayerisches Märchen

**Oberschweinbach** – Mit „7 auf 1 Schlag“ beginnt das 3. Märchen von Stefan Murr und Heinz-Josef Braun: **„Das Bayerische Tapfere Schneiderlein“** am Sonntag, 23. November in der Remise im Klosterhof Spielberg um 11 Uhr – Einlass ab 10 Uhr.

Nach **„Die Bayerischen Bremer Stadtmusikanten“** und **„Das Bayerische Schneewittchen“** erzählen die beiden Autoren, Schauspieler und Komponisten nun das Märchen vom Tapferen Schneiderlein Franze, in einer völlig eigenen und bayerischen Fassung, mit vielen neuen Figuren und Liedern. Das Bayerische Tapfere Schneiderlein erledigt seine Aufgaben auf eine ganz neue Art und Weise, und erobert dabei sogar noch das Herz der Prinzessin Vroni! Für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene, Dauer: eine Stunde. Die Veranstaltung wird bewirtet! Karten ab sofort über [www.kloster-spielberg.de](http://www.kloster-spielberg.de) oder Tel. 0162 / 187 35 32; Eintritt: 15 Euro/Karte.

**wieser** | 40 JAHRE  
KÜCHEN | AUS LEIDENSCHAFT ZUR PERFEKTION



## LIEBLINGS ...

... **MENSCH.** Mit ihm ist das Leben einfach schön. Zusammen lachen, träumen und einen Ort gestalten, der das gemeinsame Zuhause ist. Mit den richtigen Möbeln wird es ein Ort voller Wärme und Persönlichkeit. Mit „Lebensraum by wieser“ schöpfen Sie aus unserer über 40-jährigen Erfahrung in der Küchen- und Raumplanung und perfektionieren Ihren Lieblingstyp mit individuellen Möbeln und tollen Einrichtungslösungen!

**Wir freuen uns auf Sie!**

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, [www.wieser-kuechen.de](http://www.wieser-kuechen.de)

## Gedenktafel für Willi Hainzinger

**Mammendorf** – Das Kuratorium der Stiftung hat noch zusammen mit Pfarrer Wolfgang Huber beschlossen, für Willi Hainzinger eine Gedenktafel an der Mammendorfer Pfarrkirche St. Jakob anzubringen. Damit würdigt die Gemeinde das außergewöhnliche Engagement eines Mannes, der mit seinem Vermögen eine Stiftung ins Leben gerufen hat, um alleinerziehende und bedürftige Mütter und Väter nachhaltig zu unterstützen. Den Namen „Ein bisschen mehr wir – ein bisschen weniger ich“ hat er selbst festgelegt. Willi Hainzinger, tief verwurzelt in seinem Heimatort, war zeitlebens für seine hilfsbereite und soziale Haltung bekannt. Mit der Gründung der Stiftung setzte er ein sichtbares Zeichen der Mit-



menschlichkeit. Sein Ziel: Menschen in schwierigen Lebenssituationen finanziell unter die Arme zu greifen und ihnen Perspektiven zu eröffnen.

Die nun angebrachte Gedenktafel erinnert nicht nur an das Wirken und die Güte des Stifters, sondern soll auch Anstoß zum Nachdenken geben. Sie

macht deutlich, wie stark eine einzelne Entscheidung das Leben vieler verbessern kann. Gerade für Personen, die keine direkten Erben haben, könnte Hainzingers Beispiel Inspiration sein, mit ihrem Vermögen ähnlich segensreiche Wege zu beschreiten.

Willi Hainzinger hat uns gezeigt, dass Verantwortung und Mitgefühl weit über das eigene Leben hinausreichen können. Sein Vermächtnis ist nicht nur die Stiftung, sondern auch die Botschaft, dass Teilen Sinn stiftet. So bleibt er den Menschen seines Heimatortes als Symbol für gelebte Nächstenliebe im Gedächtnis – und seine Stiftung als konkrete Hilfe für jene, die Unterstützung am dringendsten benötigen. **EBMW**

## Stockschießen



Von links: Leonhard Förg Abteilungsleiter, Michael Wagner, Gerhard Engelmann, Helmut Merkl, Martin Kurz, Patrick Wagner, Christine Steinhart, Boris Stingl, Martin Wenhart und Christian Strobel.

**Landsberied** – Am 3. Oktober wurde in Landsberied der Xaver-Steinhart Wanderpokal ausgespielt. In zwei Gruppen mit je acht Mannschaften wurden die Finalisten ermittelt. In Gruppe 1 gewann TSV Gernlinden 12:2. In der Gruppe 2 SC Tegernbach mit 12:2. Im sehr spannenden Finale gewann der SC Tegernbach knapp mit 7:6 Punkten. **STOCKSCHÜTZEN LANDSBERIED**

## Zeit der Weinfeste

**Mammendorf** – Wenn die Blätter sich bunt färben und die Tage kürzer werden, beginnt die Zeit der Weinfeste. Überall wird gefeiert, verkostet und genossen – denn der Herbst ist wie geschaffen, um die Vielfalt edler Tropfen zu entdecken.

Auch im Weltladen steht der Herbst im Zeichen des Weines: Hier finden Genießerinnen und Genießer eine feine Auswahl an Bio-Weinen aus fairem Handel. Ob fruchtig, spritzig oder kräftig – die Weine stammen von kleinen Winzergenossenschaften, die umweltfreundlich und sozial verantwortlich arbeiten.



Wer also die gemütliche Jahreszeit mit einem guten Glas Wein genießen möchte, ist herzlich eingeladen, im Weltladen vorbeizuschauen. Dort lässt sich nicht nur Neues entdecken, sondern auch Gutes tun – für Mensch und Umwelt.

Tipp: Eine Flasche fair gehandelten Bio-Weins ist auch ein schönes Geschenk für Freunde und Familie – passend zur herbstlichen Feststimmung!

**WELTLADEN**



Malerei Schegg GmbH  
Burgstraße 7  
82278 Althegnenberg  
Tel.: 08202 8829  
info@malerei-schegg.de



**JETZT NEU**  
Professionelle Fassadenreinigung  
Sparen Sie bis zu 70 %  
gegenüber einem Neuanstrich!

Fassadenanstriche  
Schimmelsanierungen  
Bodenbeläge  
Innenraumgestaltung

Graffiti-Entfernung  
Bodenbeschichtungen  
Lackierungen  
Betonanierung

## Vereinsausflug der Nannhofener Schützen

**Nannhofen** – Am Wochenende des 18. und 19. Oktobers fand nach mehrjähriger Pause wieder ein Vereinsausflug des Schützenvereines „Grüne Eiche“ Nannhofen statt.

Das erste Ziel war die mittelalterliche Stadt Rothenburg ob der Tauber. Das Highlight des Aufenthaltes in Rothenburg war die Nachtwächertour. Der Nachtwächter startete am Marktplatz von Rothenburg ob der Tauber mit seiner Tour und nahm die Schützen auf eine Reise durch den mittelalterlichen Alltag mit. Er erlebt ja so einiges als Beschützer der Altstadt und berichtete von den



FOTO: REINHARD METZGER

Gewohnheiten der Rothenburger Bürger und den Geschichten aus dem 30-jährigen Krieg, als General Tilly die Stadt er-

oberte. Auf unterhaltsame Weise tauchten die Schützen so in einer Stunde in die lebendige Geschichte von Rothenburg ob

der Tauber ein.

Der nächste Tag führte die Reisegruppe über die Romantische Straße nach Dinkelsbühl. Eine Stadtführung zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt machte die Schützen mit der wechselvollen Geschichte der ehemaligen Reichsstadt bekannt und bot einen Einblick in das Leben im Mittelalter.

Der Ausflug endete mit der Rückfahrt über die Romantische Straße wieder in Nannhofen. Alle Teilnehmer dankten Miriam Plank und Thomas Holzmüller für die tolle Organisation. **SCHÜTZEN NANNHOFEN**

## Bayerische HIV-Testwochen

**Landkreis** – jährlich infizieren sich etwa 300 Frauen und Männer in Bayern neu mit dem HIV-Virus, das die Immunschwächekrankheit AIDS auslösen kann. Um die BürgerInnen auf die Risiken einer Infektion aufmerksam zu machen, finden vom 2. bis 30. November die Bayerischen HIV-Testwochen statt. Interessierte können sich vom 24. November bis 1. Dezember im Foyer des Landratsamtes Fürstenfeldbruck kostenlose Informationsbroschüren und Give-aways zum The-

ma mitnehmen und bei weitergehendem Bedarf einen Gesprächstermin bei einer Sozialpädagogin des Gesundheitsamtes (Tel. 08141 519-821) vereinbaren. Das Gesundheitsamt Fürstenfeldbruck bietet zudem allen BürgerInnen ganzjährig zu den regulären Öffnungszeiten die Möglichkeit, sich kostenlos auf eine HIV-Infektion testen zu lassen. Die jährliche Präventionskampagne wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention ins Leben geru-

fen. Nur das Wissen um den eigenen Gesundheitszustand verhindert, dass unwissentlich das Virus weitergegeben und zu spät mit der medizinischen Behandlung begonnen wird. Bei einer frühzeitigen Diagnose stehen dank der medizinischen Fortschritte wirksame Medikamente zur Verfügung, die den Ausbruch der Krankheit AIDS verhindern können. Die Chancen stehen sehr gut, auch mit der Infektion ein hohes Lebensalter und nahezu beschwerdefreies Leben zu haben. **LRA FFB**

## Straßensperrung

**Althegnenberg/Hattenhofen** – Aufgrund von Baumfällarbeiten im Forst zwischen Hattenhofen und Althegnenberg an der B2 kommt es in diesem Abschnitt vom 4. bis voraussichtlich 7. November 2025 zu mehreren auf den Tag verteilten kurzen Vollsperrungen mit Hilfe einer mobilen Lichtsignalanlage. Die Sperrungen sind notwendig, um den Verkehr vor herabstürzenden Ästen zu schützen und entstehende Verschmutzungen auf der Fahrbahn schnellstmöglich zu beseitigen. **LRA FFB**

Wir arbeiten mit 100 % Ökostrom

Natürlich von den Stadtwerken Fürstenfeldbruck

Carolin Leonhard  
Geschäftsführerin von  
SÜDMETALL Otto Leonhard GmbH

**TUVRORD**  
TÜV NORD CERT GmbH  
Geprüfter Ökostrom  
Zertifizierung gem.  
VDE/EN 50424:2011  
www.tuv-nord.de

Jetzt wechseln:  
[oekostrom-ffb.de](http://oekostrom-ffb.de)

Einfach für Sie nah.